



Heist, 21.12.2025

Liebe Vorstandsmitglieder, liebe Obleute, liebe Hegeringleiter und engagierte Helferinnen und Helfer,

das Kalenderjahr neigt sich dem Ende zu, unser Jagdjahr bleibt uns noch ein paar Monate erhalten. Spannende Gesellschaftsjagden liegen hinter uns. Manche Schwierigkeiten waren hierbei zu meistern; Myxomatose und Geflügelpest haben vielerorts Ihren Tribut gefordert. Dank rücksichtsvoller Jagd mit Augenmaß scheinen unsere Besätze nicht übermäßig gelitten zu haben.

Invasive Arten sind weiter auf dem Vormarsch. Leider wird im Land nicht an einem Strang gezogen, um z. B. die Nutria zu reduzieren. Auf den immer größer werdenden Flächen der Stiftung Naturschutz findet keine Bejagung statt. 2026 wird es auf Landesebene weitere Gespräche zu diesem Thema geben.

Auf dem Schießstand haben die umfangreichen Um- und Neubauten begonnen. Der Schießstand Heede wird nach Fertigstellung aller Baumaßnahmen der modernste in Schleswig-Holstein sein. Ziel war die Fertigstellung der Raumschießanlage Ende dieses Jahres. Dieses Ziel haben wir nicht erreicht, da wir den Kurzwaffenstand umgeplant haben, dies spart erheblich Kosten. Der Kurzwaffenstand wird nun auf der Raumschießanlage errichtet, hierfür musste jedoch ein Änderungsantrag beim Bauamt gestellt werden. Die Baugenehmigung ist für Januar avisiert.

Nähere Informationen gibt es auf der Jahreshauptversammlung am 27.03.2026. Für Fragen stehe ich jederzeit zur Verfügung.

Für Euer großes Engagement und Eure Tatkraft danke ich Euch ausdrücklich, ohne Euch wäre unsere Kreisjägerschaft nicht das, was sie ist: ein lebendiger Verein mit vielseitigen Tätigkeiten. Das Hundewesen, die Bläsergruppen, das Schießwesen, die Begrünungsaktionen, die Kinder- und Jugendarbeit, die Jungjägerausbildung, das Elbmarschenhaus und vieles mehr; all das lebt von Eurem Engagement und hat uns im Land und über die Landesgrenze hinaus schon viel Beachtung eingebracht.

Ich wünsche Euch und Euren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2026!

Waidmannsheil,
Euer Hans Wörmcke